

# Bierflaschen als Todesfallen für Kleinsäuger

Wolfgang FELLEBERG, Lennestadt

## Abstract

From 1985 to 1987 10 waste beer-bottles were found in the Sauerland (one of the Southern districts of Westphalia), containing a total of 14 specimens of shrews or mice: *Sorex minutus*, *Sorex coronatus*, *Sorex araneus*, *Clethrionomys glareolus* and *Apodemus sylvaticus*. The mammals had succeeded in getting into the bottles, but they weren't able to get out again. This phenomenon was not known in Westphalia before, quite obviously, however, this kind of trapping doesn't occur only exceptionally.

## Kurzfassung

1985–1987 wurden im Sauerland zehn weggeworfene Bierflaschen gefunden, die insgesamt 14 tote Spitzmäuse und Mäuse enthielten, und zwar die Arten Zwergspitzmaus (*Sorex minutus*), Schabrackenspitzmaus (*Sorex coronatus*), Waldspitzmaus (*Sorex araneus*), Rötelmaus (*Clethrionomys glareolus*) und Waldmaus (*Apodemus sylvaticus*). Die Kleinsäuger hatten in den engen Flaschenhals schlüpfen, aber nicht wieder aus der Flasche hinausgelangen können. Dieses Phänomen war aus Westfalen bisher unbekannt. Offenbar handelt es sich jedoch nicht um seltene Ausnahmefälle.

## Einleitung

Im Dezember 1985 fanden F.-J. Otte und der Verfasser auf einer Exkursion im Biggetal bei Biggen (Kr. Olpe) in einer von vier weggeworfenen Bierflaschen eine schon verwesende Spitzmaus. Bei dieser Gelegenheit berichtete Herr Otte, er habe bei seiner Tätigkeit als Bisamfänger in diesem Gebiet in den letzten Jahren schon öfters leere Bierflaschen mit einer toten „Maus“ gefunden. Da unser Fund also offensichtlich nicht nur einen Einzelfall darstellte, kontrollierte ich in den folgenden zwei Jahren auf zahlreichen Exkursionen im Sauerland alle zufällig gefundenen Bierflaschen, insgesamt etwa 70.

Fünf dieser Flaschen enthielten tote Kleinsäuger bzw. Reste davon. Die übrigen fünf in der Tabelle aufgeführten Flaschen erhielt ich im selben Zeitabschnitt von meinen Mitarbeitern Ludger Behle, Holger Clemens, Robert Erwes und Detlev Küpper, denen für ihre Mithilfe auch an dieser Stelle herzlich gedankt sei. Ebenso danke ich Dr. Henning Vierhaus, Bad Sassendorf-Lohne, für die Bestimmung des Fundmaterials.

Die nicht unbeträchtliche Zahl der Nachweise und deren weite räumliche Streuung belegen, daß Kleinsäuger in weggeworfenen Bierflaschen nicht nur in seltenen Ausnahmefällen, sondern in größerem Umfang zu Tode kommen. Bisher war dieses Phänomen aus Westfalen noch nicht bekannt (H. Vierhaus, briefl. Mitt. vom 7. 2. 1986). Bei den Flaschen handelte es sich um die handelsüblichen braunen 0,5-l-Bierflaschen; nur die Flaschen Nr. 6–8 waren 0,33-l-Flaschen.

Nach den bisherigen Feststellungen sind mindestens fünf Kleinsäugerarten betroffen: Zwergspitzmaus (*Sorex minutus*), Schabrackenspitzmaus (*Sorex coronatus*), Waldspitzmaus (*Sorex araneus*), Rötelmaus (*Clethrionomys glareolus*) und Waldmaus (*Apodemus sylvaticus*). Wahrscheinlich zwängen sich die Tiere auf ihren Beutezügen in den engen Flaschenhals, indem sie sich mit den Füßen am Boden abstoßen, möglicherweise angelockt vom Biergeruch. Wenn sie dann wieder hinaus wollen, können sie sich an der glatten Glaswand nicht abstoßen, müssen im Innern der Flasche bleiben und verhungern.

Flasche Lfd. Nr.	Art	Anzahl	Flaschenöffnung Innendurchmesser in mm	Funddatum	Fundort	Biotop	Geogr. Lage: MTB-Nr. u. Quadrant
1	<i>Sorex minutus</i>	1	16,4 x 16,2	7.12.1985	Bei Biggen (Kr. Olpe)	Sohle des Biggetals bei der Einmündung der Bigge in den Ahausener Stausee	4813/4
2	<i>Sorex coronatus</i>	1	16,5 x 16,4	23.04.1986	Im Hundemtal nördl. Rinsecke (Kr. Olpe)	Straßenböschung am Waldrand zur offenen Hundem-Aue	4914/2
3	<i>Sorex spec.</i>	1	16,3 x 16,3	23.04.1986	Wie vorige	Wie vorige	4914/2
4	<i>Sorex coronatus</i>	1	—	3.05.1986	Im mittleren Weistetal bei Altenhundem (Kr. Olpe)	Waldrand zu schmalen, offenem Waldbachtal	4914/1
5	<i>Sorex araneus</i>	1	16,0 x 15,9	22.04.1987	Im Röhrtal östl. Endorf (Hochsauerlandkreis)	Fuß des NE-Hangs des Hüttenbergs	4714/1
6	<i>Sorex araneus</i> oder <i>coronatus</i>	3	16,0 x 16,0	22.04.1987	Im Bachtal nordwestl. Schliprütthen (Kr. Olpe)	Straßenböschung am Waldrand zu ca. 100 m breitem, offenem Talgrund	4714/3
7	<i>Clethrionomys glareolus</i> <i>Sorex araneus</i> oder <i>coronatus</i>	2 1	18,3 x 17,9	22.04.1987	Wie vorige	Wie vorige	4714/3
8	<i>Sorex araneus</i>	1	18,9 x 18,7	23.04.1987	Westl. Heinsberg (Kr. Olpe)	Große waldumschlossene Flurenklave auf dem 625 m hohen Strauchelberg	4914/4
9	<i>Apodemus sylvaticus</i>	1	16,0 x 15,9	14.06.1987	Bei Meggen (Kr. Olpe)	Von menschl. Siedlungsgebiet umschlossene unbewirtschaftete Flurenklave	4814/3
10	<i>Clethrionomys glareolus</i>	1	—	28.06.1987	Wie vorige	Wie vorige	4814/3

An weiteren toten Tieren fanden sich in Flasche Nr. 6 drei Totengräber (*Necrophorus spec.*) sowie zwei Goldfliegen (*Lucilia spec.*), in Flasche Nr. 7 einige Totengräber (*Necrophorus spec.*), in Flasche Nr. 9 zwei große schwarze Laufkäfer (Fam. Carabidae) und in Flasche Nr. 10 ein mittelgroßer schwarzer Laufkäfer (Fam. Carabidae). Zumindest die Käfer hatten ihr freiwillig aufgesuchtes Gefängnis wohl aus demselben Grund wie die Kleinsäuger nicht wieder verlassen können.

Die gegenwärtig zu beobachtende regressive Bestandsentwicklung zahlreicher Tierarten hat komplexe Ursachen. Weggeworfene Bierflaschen spielen dabei sicherlich keine Hauptrolle. Aber eins wie das andere trägt bei zur allgemeinen Bestandsverminderung. Deshalb muß das allgemeine Umweltbewußtsein weiterhin geschärft werden: Leere Bierflaschen gehören nicht in die freie Natur, sondern ins Recycling.

#### Literatur:

SCHRÖPFER, R. et al. (1984): Die Säugetiere Westfalens. Abh. Westf. Mus. Natkde. 46, H. 4.

Anschrift des Verfassers:

W. FELLEBERG, Am Rüberg 45, D-5940 Lennestadt 1

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Dortmunder Beiträge zur Landeskunde](#)

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: [23](#)

Autor(en)/Author(s): Fellenberg Wolfgang Otto

Artikel/Article: [Bierflaschen als Todesfällen für Kleinsäuger 29-30](#)